Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Der Filmberater**

Band (Jahr): **24 (1964)**

Heft 2

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der Filmberater

Nr. 2 Februar 1964
24. Jahrgang

Inhalt

17 Nachtrag zur Diskussion um Fellinis «8½»
19 Carl Theodor Dreyer 75jährig
21 Treatment-Wettbewerb des «Filmberater»
22 Das Tonbild — ein zeitgemäßes Seelsorgemittel
23 Filme:
23 Mafioso
24 Mourir à Madrid
26 The cardinal
28 Freud
30 The birds
31 Winnetou I

Bild

Badalamenti (Alberto Sordi), Opfer und Mittäter im Mafia-Fall, den Alberto Lattuada exemplarisch in «Mafioso» behandelt. Siehe Besprechung in dieser Nummer.

Organ der Filmkommission des Schweizerischen Katholischen Volksvereins. Redaktion: Dr. S. Bamberger, Wilfriedstraße 15, Zürich 7, Tel. (051) 32 02 08. Verlag und Administration: Schweizerischer Katholischer Volksverein, Luzern, Habsburgerstraße 44, Tel. (041) 3 56 44, Postscheck VII 166. Druck: Buchdruckerei Maihof, Luzern. Abonnementspreis per Jahr: Fr. 13.50 (Studentenabonnement Fr. 9.—), Auslandsabonnement: Fr. 15.50. Nachdruck, wenn nichts anderes vermerkt, mit der Quellenangabe «Filmberater», Zürich, gestattet.

Der neue Filmberater . . .

Die erste Nummer des «Filmberater» im laufenden Jahrgang und die erste Folge der «Filmberater-Kurzbesprechungen» haben zahlreiche und durchwegs zustimmende Echos ausgelöst. Wir freuen uns über diese Anerkennung. Dürfen wir Sie, verehrte Leserinnen und Leser, bitten, uns in den nächsten Wochen bei der Abonnenten-Werbung kräftig zu helfen. Wir glauben, daß es den meisten unter Ihnen nicht allzu schwer fallen dürfte, einen Neu-Abonnenten zu gewinnen.
Der Vorrat nicht versandter «Filmberater» und «Filmberater-Kurzbesprechungen» ist beschränkt. Es empfiehlt sich deshalb, Bestellungen bald aufzugeben. Später wird es nicht mehr möglich sein, vollständige Jahrgänge nachzuliefern.

Wir bitten unsere verehrten Abonnenten, mit dem beiliegenden Einzahlungsschein das **Jahresabonnement 1964** auf das Postscheckkonto VII 166, Schweiz. Kath. Volksverein, Abt. Film, Luzern, einzahlen zu wollen.

Preis: Inland Fr. 13.50 Ausland Fr. 15.50

Durch prompte Einzahlung ersparen Sie uns Mühe und Arbeit. Wir danken Ihnen! Nicht einbezahlte Beträge werden nach dem **15. März per Nachnahme** erhoben.